

Mediapulse AG für Medienforschung, Bern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an die Generalversammlung

Jahresrechnung 2017



KPMG AG Wirtschaftsprüfung Hofaut CH-3073 Gümligen-Bern

Postfach 112 CH-3000 Bern 15 Telefon +41 58 249 76 00 Telefax +41 58 249 76 47 www.kpma.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

Mediapulse AG für Medienforschung, Bern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Mediapulse AG für Medienforschung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Mediapulse AG für Medienforschung, Bern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an die Generalversammlung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Simon Studer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stefan Andres
Zugelassener Revisionsexperte

Gümligen-Bern, 28. März 2018

Beilagen:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Erfolgsrechnung	2017	2016
	CHF	CHF
Betrieblicher Gesamtertrag	25'130'166.72	20'494'357.07
Kerngeschäft (Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen)		
TV	14'135'693.43	14'143'616.12
Radio	5'397'778.50	5'379'562.39
Einzelprojekte (Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen)	579'157.80	386'000.93
Übriger Ertrag	11'774.09	40'938.30
Beiträge Eidgenossenschaft	5'005'762.90	544'239.33
Betrieblicher Gesamtaufwand	-24'821'793.09	-20'265'571.88
Produktionsaufwand Kerngeschäft		
TV	-8'900'368.39	-8'767'436.78
Radio	-4'377'947.07	-4'508'218.25
Produktionsaufwand Einzelprojekte	-463'978.80	-174'667.58
Total Materialaufwand	-13'742'294.26	-13'450'322.61
Personalaufwand	-4'877'843.86	-4'921'989.11
Raumaufwand	-299'098.59	-390'504.60
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-5'929.28	-14'866.70
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-872'456.10	-878'182.50
Werbeaufwand	-46'427.43	-41'409.95
Abschreibungen	-4'977'743.57	-568'296.41
Total übriger betrieblicher Aufwand	-6'201'654.97	-1'893'260.16
Betriebsergebnis (EBIT)	308'373.63	228'785.19
Finanzaufwand	-6'998.31	-1'721.70
Finanzertrag	411.73	682.38
Periodenfremder Aufwand	-3'226.50	-32'641.10
Periodenfremder Ertrag	8'479.10	243'300.00
Jahresgewinn	307'039.65	438'404.77

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

BAKOM	2017 CHF 1'000	2016 CHF 1'000
Investitionen (TV und Radio)	5417	2209
Abschreibungen	4955	524
2011	0	20
2012	81	158
2013	78	52
2014	373	139
2015	174	83
2016	857	72
2017	3392	0
Beiträge Eidgenossenschaft für Investitionen (Zufluss)	5417	2323
davon Auflösung (Verwendung)	5005	545
2011	0	20
2012	81	158
2013	84	56
2014	403	150
2015	188	89
2016	857	72
2017	3392	0
Bestand nicht aufgelöster Beiträge Eidgenossenschaft (Rückstellung in		
Bilanz)	3'457	3'045
2011	0	0
2012	0	81
2013	0	84
2014	15	418
2015	138	326
2016	1279	2136
2017	2025	0
Nettobelastung der Abschreibungen (Abschreibung abzgl. Auflösung)	-50	-21

3. Angaben über die Auflösung von Wiederbeschaffungsreserven und von stillen Reserven

Es wurden keine Wiederbeschaffungsreserven oder stille Reserven aufgelöst.

4. Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Firma: Mediapulse AG für Medienforschung Rechtsform: Aktiengesellschaft

Sitz: Bern

5. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen lagen im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Vollzeitstellen.

6. Verzeichnis der Beteiligungen

Die Aktiengesellschaft ist an den folgenden Gesellschaften beteiligt:

	Aktienkapital CHF	Zweck	2017 Beteiligung in %	2016 Beteiligung in %
Net-Metrix AG, Zürich	600'000 Interne		45	45

7. Angaben über eigene Aktien

Es werden keine eigenen Aktien gehalten und es wurden keine eigenen Aktien verkauft.

8. Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen

Es bestehen keine nicht bilanzierten Leasingverpflichtungen.

9. Restmietzins aus langfristigen Mietverträgen

	2017	2016
Es bestehen langfristige Mietverträge. Die Restmietzinse betragen:	CHF	CHF
Bern	660'660	76'878
Zürich	248'049	157'850
10. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
	2017	2016

10

	CHF	CHF
PKS SRG	0	0

11. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter

	2017	2016
	CHF	CHF
Bürgschaften	0	0
Garantieverpflichtungen	0	0
Pfandbestellungen	0	0

Die Mediapulse AG bildet zusammen mit der Mediapulse Stiftung eine MWST-Gruppe und haftet somit für sämtliche Steuerschulden der Gruppe

12. Verpfändungen, Abtretungen und Eigentumsvorbehalte

	2017	2016
	CHF	CHF
Verpfändungen	0	0
Abtretungen	0	0
Eigentumsvorbehalte (Mietkaution)	125'654	50'246

13. Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

14. Beteiligungsrechte oder Optionen für Organe und Mitarbeiter Es bestehen keine Beteiligungsrechte oder Optionen für alle Leitungs- und Geschäftsführungsorgane sowie für die Mitarbeitenden.

15. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

In der Erfolgsrechnung bestehen keine wesentlichen ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen, die zu erläutern sind.

16 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der vorliegenden Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

17, Gründe, die zu einem vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle geführt haben Es gab keinen vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle.

18. Detailangaben zur Anleihensobligationen

Es bestehen keine Anleihensobligationen.

Mediapulse AG für Medienforschung

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes	2017	2016
	CHF	CHF
Gewinnvortrag	2'779'017.01	2'362'612.24
Jahresergebnis	307'039.65	438'404.77
Der verfügbare Bilanzgewinn beträgt	3'086'056.66	2'801'017.01
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:		
Zuweisung an die allgemeine Reserve	15'000.00	22'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	3'071'056.66	2'779'017.01
	3'086'056.66	2'801'017.01